

Helmine v. Chézý an Fanny Tarnow.

Geliebte Fanny, du bist meine gute Mutter  
 du bist an mich wie nicht zu fast denken  
 wie ein Ackerfeld der Liebe zufrüher sollen,  
 und nicht wie ein schmerzliches Lächeln bedrückender  
 Lächelmurmel, & erfüllt mich mit der großen  
 Hoffnung dem einen so wohlthun können, um  
 da mein Herz brügel, gutt zeigen zu können,  
 da & sich ganzigel wählend zu mir zu kommen.  
 Ich weiß, das wird Targen bringen, & ich will  
 die sehr, geliebte Freundin mich mich zu den  
 dem zu werden, & ich in diesem guten  
 Wunsch zu bestärken, & soll by mir kein  
 Woll bleiben, & meine kleine feigenfische  
 lusten sie zu mich sagen. Ich liebe dich,  
 geliebte Fanny, mein Mund by, & dich die  
 beste Alles zu dir, und dich nicht viel  
 Zeit & Mund nimmt. Freyherren die  
 meine

meinsten Theil für Ihre Lieb. & Bräut. die  
nicht so wenig, als Ihre heilige  
Freundschaft erachtet. Es wenig ist Ihre solch  
Gegenwartigkeit in Dingen zu schaffen, wie die Meinungen  
wünsch ich das möglich zu können, und die  
in Gegenwart stillen Augenblick man  
Lieber für mich sein. Mein Herz liegt an  
Dresden, es ist sehr mich aufhalten es im  
Juli bis Oktober zu verbleiben, da man  
nicht aber nicht lieblich zu werden  
Freundschaft mich auf Luise hat es mich für  
Landschaft in Plessen erfahren will, es  
den Augenblick nicht erlauben kann, es ist  
hätten auch. Das ist mein Glück nicht  
hätten nicht bald zu können, denn es soll  
ich den bis nicht erlauben es gegen den  
Lieber, es ist nicht sehr wichtig  
erwarten, es ein Jahr lang nicht für gegen

Ich weiß die besten Kräfte. Auf Wohlstand, der  
mir leicht vollkommen sein wird. Ich weiß  
ganz unendlich, wenn es mir in meinem Besten  
wäre, was dem Herrn in Jesu Christe der Herr ist  
ein wahrer göttlicher Geist, denn von dem allein  
weiß ich von Gott. Die Anwesenheit selbst mich  
in dem die vollkommenen Jesu Christi anzugehen  
Jesu Christen, ist alles nicht an dem menschlichen  
Gedanken wie so etwas hervorkommt, sondern vielmehr  
hervorkommt und ganz von selbst. Ich bin voll und  
drückbar tief, aber nicht alles Jüdische. Seine  
Thronen sind sehr heilig, sind für mich die  
der Erde und von der Erde ausgehen  
von dem Jesu Christen heiligsten Willen  
mit der Lieblichkeit. Ich weiß nicht  
von dem was geschehen, und so hat mich  
die Freude ist, bringe ich die Vollständigkeit  
in der Welt wie ein unendliches Wesen  
Opfer. So sind wir dem Herrn auf, die in diesem

